

Marktsplitter

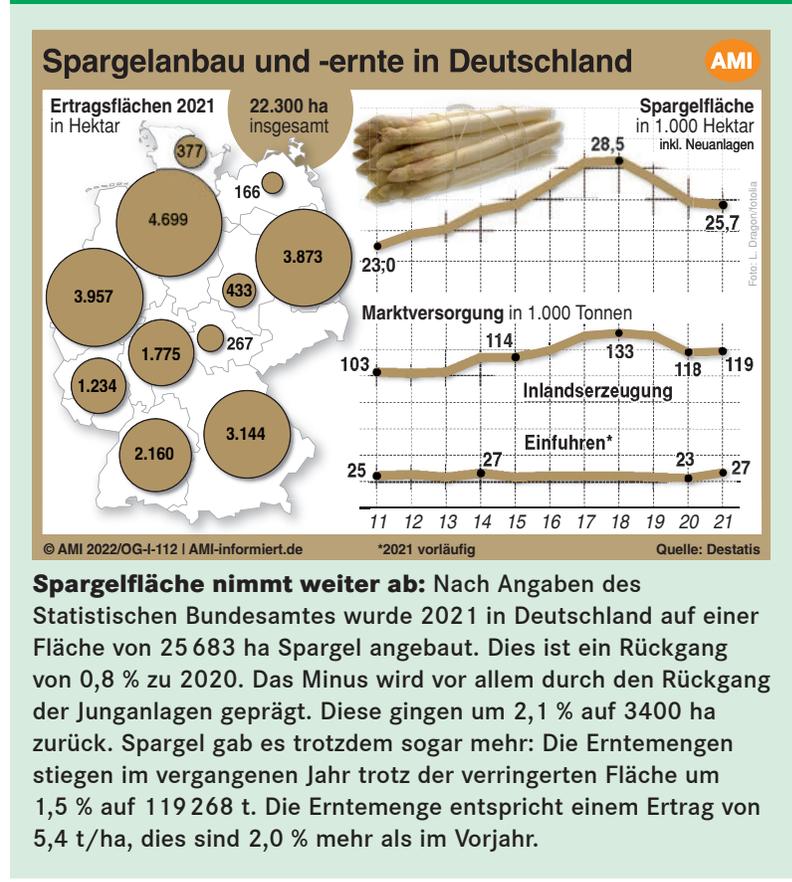
Die EU-Kommission erwartet die **EU-Hartweizenernte 2022** auf einem niedrigeren Niveau als im Vorjahr. Mit der Ernteschätzung von 7,63 Mio. t dürfte das Vorjahresvolumen um 2 % unterschritten werden. Gegenüber dem langjährigen Mittel wäre dies sogar ein Minus von knapp 5 %. Der Grund ist die deutlich kleinere Anbaufläche vor allem in Ungarn (-33 %), Deutschland (-15 %) sowie in Rumänien (-11 %) und der Slowakei (-22 %).

Die Erzeugung von **Mischfutter** ging nach vorläufiger Schätzung in **Deutschland** im Wirtschaftsjahr 2021/22 (Juli bis März) um gut 4 % zurück. Zudem wurde deutlich weniger Getreide im Mischfutter verwendet. Der Getreideanteil sank erstmals seit drei Jahren wieder unter die Linie von 50 %. Besonders deutlich ist der Rückgang bei Gerste und Triticale. Als Getreideersatz wurden mehr

Hülsenfrüchte, Tapioka, Maiskleberfütter und Kleien eingesetzt.

Der **Auslandservice des US-Landwirtschaftsministeriums** erwartet in **Großbritannien** im Wirtschaftsjahr 2022/23 mit 1,13 Mio. t eine rund 12 % höhere Rapsernte als im laufenden Wirtschaftsjahr. Ausschlaggebend dafür ist eine deutliche Ausweitung der Anbauflächen.

Das **Frühkartoffelgeschäft** in **Deutschland** nimmt Fahrt auf. Bisher gab es vor allem Spargelkartoffeln. Darüber hinaus hatte nur ein Vollsortiment vor drei Wochen im Süden und bis nach Nordrhein-Westfalen im Hauptsortiment auf Frühkartoffeln aus Ägypten umgestellt. Bis zur 19. Woche folgten nun weitere Ketten. Wie üblich gibt es ebenfalls vorrangig in der Südhälfte erste vorwiegend festkochende Frühware aus Spanien.



Spargelfläche nimmt weiter ab: Nach Angaben des Statistischen Bundesamtes wurde 2021 in Deutschland auf einer Fläche von 25 683 ha Spargel angebaut. Dies ist ein Rückgang von 0,8 % zu 2020. Das Minus wird vor allem durch den Rückgang der Junganlagen geprägt. Diese gingen um 2,1 % auf 3400 ha zurück. Spargel gab es trotzdem sogar mehr: Die Erntemengen stiegen im vergangenen Jahr trotz der verringerten Fläche um 1,5 % auf 119 268 t. Die Erntemenge entspricht einem Ertrag von 5,4 t/ha, dies sind 2,0 % mehr als im Vorjahr.

Erzeugerpreise in Bayern für Getreide-Ölsaaten-Leguminosen

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Einkaufspreise für Inlandware aus Meldungen des Handels und der Genossenschaften beim Erzeuger für Ware in handelsüblicher, lagerfähiger Qualität; frei Lager des Erfassers (ohne Abzug der Aufbereitungskosten); in Euro/t, ohne MwSt.

Meldedatum: 10.05.2022	Südbayern			Nordbayern			Bayern		
	von	bis	Mittel	von	bis	Mittel	Mittel	Vorwoche	Vorjahr
E-Weizen	385,00	- 407,50	397,63	.	.	.	397,63	399,17	216,75
A-Weizen	378,00	- 395,00	385,06	375,00	- 400,00	388,33	385,95	388,23	208,55
B-Weizen	370,00	- 383,00	374,69	360,00	- 380,00	370,00	373,13	375,20	205,82
Brotroggen	315,00	- 335,00	322,50	310,00	- 335,00	324,00	323,33	324,10	160,00
Braugerste	395,00	- 410,00	400,40	390,00	- 410,00	400,00	400,25	395,80	202,50
Futtergerste	325,00	- 350,00	337,14	320,00	- 350,00	335,00	336,36	336,78	188,88
Futterweizen	340,00	- 365,00	354,64	335,00	- 360,00	350,00	353,25	360,30	199,55
Qualitätshafer	255,00	- 277,50	264,38	.	.	.	264,38	266,83	.
Körnermais	334,00	- 355,00	345,29	.	.	.	345,29	345,57	221,31
Triticale	309,00	- 325,00	318,20	315,00	- 330,00	323,33	320,13	322,43	180,63
Raps	920,00	- 940,00	929,33	920,00	- 940,00	930,67	930,00	990,33	527,50
Sojabohnen	626,00	- 640,00	634,25	.	.	.	634,25	686,67	661,00
Futtererbsen	356,00	- 375,00	367,75	359,00	- 368,00	362,33	365,43	365,86	205,00
Ackerbohnen	378,00	- 378,00	378,00	.	.	.	378,00	.	.

Produktenbörse Würzburg

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Großhandelsverkaufspreise, in EUR/t, ohne MwSt.	Parität	06.05.2022 von bis	08.04.2022 von bis	Tendenz
Inl. A-Weizen 13 % FZ 250 E22	1	370,0 - 375,0	320,0 - 325,0	.
Futter-/Wintergerste E21	1	350,0 - 370,0	375,0 - 380,0	gering. Umsätze
Futter-/Wintergerste E22	1	315,0 - 320,0	275,0 - 280,0	.
Mais E21	1	370,0 - 375,0	.	vereinz. umges.
Raps E22	1	835,0 - 840,0	815,0 - 818,0	.
Weizenmehl Type 550 i.PS	6	625,0 - 625,0	625,0 - 625,0	Bedarfsgeschäft
Roggenmehl Type 997 i.PS	6	615,0 - 615,0	615,0 - 615,0	Bedarfsgeschäft
Weizenkleie lose	1	250,0 - 250,0	250,0 - 250,0	Bedarfsgeschäft
Weizengrießkleie lose	1	255,0 - 255,0	255,0 - 255,0	gut abgerufen
Rapschrot lose	8	535,0 - 535,0	510,0 - 510,0	Bedarfsgeschäft
Sojaschrot	8	493,0 - 496,0	528,0 - 530,0	Bedarfsgeschäft

Großhandelsverkaufspreise für geschl. Ladungen, lose, prompte Lieferung, für gesunde, handelsübliche Qualität. Basis Normalwasser. - Erläuterung der Lieferparität: ¹⁾ franko Großraum Würzburg = Station Wertheim, Würzburg, Ochsenfurt, Schweinfurt. ²⁾ franko Stuttgart/Heilbronn. ³⁾ frei Heilbronn. ⁴⁾ frei Stuttg./Heilbronn. ⁵⁾ frei südd. Station. ⁶⁾ frei Bäckerei. ⁷⁾ ab Würzburg. ⁸⁾ ab Mannheim/Mainz.

Produktenbörse München-Landshut

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Großhandelsverkaufspreise, in EUR/t, ohne MwSt.	Parität	11.05.2022 von bis	27.04.2022 von bis	Termin
Bay.Brotweizen 220 FZ/11,5%	1	.	.	.
Futterweizen E21	1	.	.	.
A-Weizen 13% /40 S/240 FZ	1	.	.	.
Brotroggen bay. ab 120 FZ E21	1	Keine	.	.
Braugerste E21	1	Notierung	.	.
Futtergerste HL 63 E21	2	am 11.05.2022.	.	.
Mais E21	3	.	.	.
Sojaschrot LP 44/7	4	.	519,0 - 519,0	.
Sojaschrot 44/7%, NON GMO europäischer Herkunft	4	.	725,0 - 725,0	.
Rapschrot	8	.	506,0 - 510,0	.

Die Notierung erfolgte auf Grund der an und außerhalb der Börse abgeschlossenen Geschäfte für Lieferung innerhalb von 4 Wochen; Großhandelsverkaufspreise bei geschloss. Ladung, handelsübl. Ware mittl. Art u. Güte; Getreide, öl- und zuckerhalt. Futtermittel lose, Leinexpellermehl ges. - Erläuterung der Lieferparität: ¹⁾ ffr. südbay. Empfangsstation. ²⁾ ab Station. ³⁾ Mainz. ⁴⁾ Straubing. ⁵⁾ fr. Empf. netto/100 kg i. Ps ab 1 t. ⁶⁾ ab Mühle netto. ⁷⁾ Stuttgart/Würzburg. ⁸⁾ Würzburg/Regensburg.

Terminmarktkurse Quelle: AML-informiert.de				
Schlusskurse, Kontrakt 50 t, in EUR/t		03.05.2022	06.05.2022	10.05.2022
MATIF, Paris				
Weizen	Mai 2022	390,75	406,25	397,50
	September 2022	377,25	397,50	396,50
	Dezember 2022	371,25	390,50	390,00
	März 2023	368,50	388,00	387,25
	Mai 2023	365,25	385,50	383,75
	September 2023	320,75	338,25	336,75
Raps	August 2022	818,00	842,00	851,25
	November 2022	804,50	828,25	836,00
	Februar 2023	792,25	816,75	821,50
	Mai 2023	786,50	807,25	816,50
Mais	August 2022	720,00	734,25	740,00
	November 2022	706,50	729,25	728,00
	Juni 2022	349,50	361,50	359,50
	August 2022	345,75	360,00	359,75
	November 2022	329,75	344,50	343,75
	März 2023	328,25	343,50	341,00
Chicago Board of Trade (USA)	Mai 2022	359,80	381,30	377,10
	Juli 2022	363,88	385,30	380,40
	September 2022	365,28	385,74	381,71
	Dezember 2022	366,41	386,60	383,62
	März 2023	366,93	386,78	384,49
	Mai 2023	364,93	382,61	381,10
Sojabohnen	Juli 2023	351,70	362,79	361,78
	September 2023	347,96	357,75	357,43
	Dezember 2023	347,18	357,15	357,43
	März 2024	343,96	353,06	353,86
	Mai 2022	577,41	575,43	567,43
	Juli 2022	567,49	563,79	554,29
	August 2022	551,57	546,06	538,79
	September 2022	526,77	522,86	517,73
	November 2022	514,50	511,21	506,42
	Januar 2023	515,81	512,26	507,46
	März 2023	511,28	508,09	503,98
	Mai 2023	511,28	507,83	503,63
	Juli 2023	511,72	507,83	503,37
	August 2023	507,02	502,96	498,41
Sojaschrot	September 2023	496,06	492,01	486,66
	November 2023	487,96	484,10	478,14
	Januar 2024	488,83	485,06	479,01
	März 2024	486,48	482,71	476,31
	Mai 2022	455,17	441,02	425,52
	Juli 2022	442,13	430,82	418,85
	August 2022	435,04	424,15	413,01
	September 2022	427,11	417,69	408,52
	Oktober 2022	418,04	411,23	404,87
	Dezember 2022	418,14	411,76	406,33
	Januar 2023	416,37	410,30	405,60
	März 2023	411,88	405,71	403,30
	Mai 2023	410,53	404,57	403,20
	Juli 2023	410,63	404,57	404,24
Mais	August 2023	406,67	401,03	401,74
	September 2023	400,31	395,61	398,19
	Oktober 2023	393,32	389,05	393,08
	Dezember 2023	393,53	389,46	393,81
	Januar 2024	391,55	387,49	391,72
	Mai 2022	298,65	295,09	293,39
	Juli 2022	295,76	292,30	289,19
	September 2022	279,72	276,37	274,18
	Dezember 2022	274,22	268,46	268,21
	März 2023	275,71	269,85	269,70
	Mai 2023	276,18	270,04	269,89
	Juli 2023	274,97	268,36	268,12
	September 2023	254,17	248,62	247,13
	Dezember 2023	246,44	241,17	239,02
März 2024	248,49	243,41	241,26	
Intercontinental Exchange (Kanada)	Juli 2024	247,65	242,66	240,98
	September 2024	223,31	218,36	216,92
	Mai 2022	830,66	850,15	833,88
	Juli 2022	833,53	851,62	828,41
	November 2022	775,83	795,28	785,44
	Januar 2023	778,56	797,79	787,77
Budapest	März 2023	777,67	798,30	786,24
	Mai 2023	768,09	789,45	777,56
	Juli 2023	756,01	782,67	771,50
	November 2023	655,93	689,82	688,85
	Januar 2024	653,50	687,39	686,58
	Mai 2022	323,17	323,75	323,56

Orientierungspreise für Raufutter Quelle: BBV-Marktberichtstelle									
Freiwillige Preisangaben des Landhandels in Süddeutschland in EUR/100kg, einschl. MwSt., Großhandelseinstandspreise für LKW-verladene Ware, ab Hof/Feld.									
Stand vom 09.05.2022	Heu				Stroh				
	von	bis	Mittel	25.04.	von	bis	Mittel	25.04.	
Großballen	8,00	13,00	10,10	10,60	8,00	13,00	10,40	10,20	
Kleinballen	-	-	-	-	-	-	-	-	
Preistendenz	unverändert				unverändert				

Marktlage: Die Vermarktung von Heu gestaltete sich weiterhin sehr schwierig. Bei einer verhaltenen Nachfrage hatten sich zuletzt kaum Möglichkeiten ergeben, um in Hinblick auf die neue Ernte die Lager allmählich räumen zu können. Es wird nicht ausgeschlossen, dass man mit Angebotsüberhängen in die neue Ernte geht, vor allem bei Rundballen. Die Preisermittlungen des Handels entwickelten sich unverändert bis leicht schwächer. Die Ernte von Grassilage hatte begonnen, die ersten Ertragsschätzungen wurden als durchschnittlich eingestuft. Im Handel mit Stroh war das Angebot gebietsweise nur knapp bedarfsdeckend. Insgesamt konnten sich die Einstandspreise bei einem ausgeglichenen Marktverhältnis gut behaupten. Die Preisnennungen für Heu und Stroh liegen nun gleich auf.

Weltmarktpreise Quelle: AML-informiert.de				
Schlusskurse, Kontrakt 50 t, in EUR/t	10.05.2022	03.05.2022	26.04.2022	11.05.2021
Soft Red Winter Weizen ¹	377,10	359,80	372,86	229,36
Hard Red Spring Weizen ²	422,00	401,13	408,31	225,13
Mais ¹	293,39	298,65	296,27	245,70
Raps ³	833,88	830,66	882,17	668,34
Sojabohnen ¹	567,43	577,41	586,95	494,34
1 US-\$ = EUR	0,948	0,947	0,937	0,822

¹) Chicago Board of Trade; ²) Börse Minneapolis; ³) Börse Winnipeg.

Ölmühlenpreise Quelle: AML-informiert.de				
Einkaufspreise in EUR/t, franko		11.05.2022	04.05.2022	27.04.2022
Straubing				
Raps	Juli 2022	844,0	814,0	874,0
	August 2022	844,0	814,0	874,0
	September 2022	845,0	815,0	875,0
	Oktober 2022	843,0	814,0	864,0
Mannheim				
Raps	August 2022	856,0	831,0	885,0
	September 2022	861,0	837,0	888,0
	Oktober 2022	857,0	830,0	-
	November 2022	857,0	830,0	-

Großhandelspreise für Rapsöl Quelle: AML-informiert.de				
Abgabepreise in EUR/t, fob		10.05.2022	03.05.2022	26.04.2022
ARAG (= Amsterdam, Rotterdam, Antwerpen, Gent)				
Rapsöl	Mai 2022	2.090	2.080	2.150
	Juni 2022	2.040	2.080	2.100
	Juli 2022	2.040	2.080	2.100
	August 2022	1.800	1.690	1.845
	September 2022	1.800	1.690	1.845
Rapsöl Raff.	Mai 2022	2.190	2.180	2.250
	Juni 2022	2.140	2.180	2.200

Preise für Biodiesel und Diesel Quelle: AML-informiert.de				
in Cent/Liter, inkl. Energie- bzw. Mineralölsteuer				
Region	ab Lager/Raffinerie ¹⁾		ab Tankstelle ²⁾	
	19. KW	Vorwoche	19. KW	Vorwoche
Biodiesel				
Süd	239,95	238,98	-	-
Deutschland	240,17	239,28	-	-
- Spanne	230,53-250,58	230,09-249,70	-	-
Mineralischer Diesel				
Süd	151,98	155,05	203,10	203,50
Deutschland	151,88	154,94	203,98	205,05
- Spanne	150,50-152,86	153,54-155,94	193,90-215,92	195,58-216,78

Region Süd = RP, HE, BW, BY. ¹⁾ ohne MwSt. ²⁾ inkl. MwSt.

Heizölpreise München Quelle: BBV-Marktberichtstelle				
Abgabepreise in EUR je 100 Liter, ohne MwSt. ¹⁾				
Mengengruppe	23.03.2022	30.03.2022	11.05.2022	Vorjahr
1000 bis 1500 l	-	-	-	-
1500 bis 2500 l	130,9 - 143,3	-	-	59,70 - 62,80
2500 bis 3500 l	136,5 - 136,5	-	-	58,60 - 62,50
3500 bis 5500 l	134,9 - 134,9	129,0 - 129,0	Notierung	56,60 - 62,50
5500 bis 7500 l	-	113,5 - 113,5	-	-
7500 bis 9500 l	-	112,9 - 112,9	-	-

¹⁾ Premium Heizöl EL DIN 51603-1 (schwefelarm, mit Additive).

Erzeugerpreise für Speisekartoffeln

Quelle: AMI, BBV-Marktberichtsstelle

frei Erfassungshandel beim Absatz an Abpacker in EUR je 100 kg, ohne MwSt., für waschfähige, lose Ware, vor Abzug von Kosten für Aufbereitung/Sortierung

	03.05.2022	Mittel	10.05.2022	Mittel
Hannover				
festkochende Sorten	16,00-25,00	20,50	16,00-25,00	20,50
vorw. festkochende Sorten	15,00-23,00	19,00	15,00-23,00	19,00
Ostdeutschland				
festkochende Sorten	19,00-29,00	24,00	19,00-29,00	24,00
vorw. festkochende Sorten	17,00-27,00	22,00	17,00-27,00	22,00
mehlige Sorten	19,00-29,00	24,00	19,00-29,00	24,00
Nordrhein-Westfalen				
festkochende Sorten	28,00-28,00	28,00	28,00-28,00	28,00
vorw. festkochende Sorten	27,00-27,00	27,00	27,00-27,00	27,00
Hessen				
festkochende Sorten	23,00-26,00	24,50	23,00-26,00	24,50
vorw. festkochende Sorten	21,00-24,00	22,50	21,00-24,00	22,50
Rheinland-Pfalz				
festkochende Sorten	22,00-29,00	25,50	22,00-29,00	25,50
vorw. festkochende Sorten	21,00-27,00	24,00	21,00-27,00	24,00
Baden-Württemberg				
festkochende Sorten	28,00-28,00	28,00	28,00-28,00	28,00
vorw. festkochende Sorten	26,00-26,00	26,00	26,00-26,00	26,00
Bayern				
festkochende Sorten	18,00-24,00	21,60	.	.
vorw. festkochende Sorten	17,00-23,00	20,60	.	.
mehlige Sorten	17,00-23,00	20,00	.	.
Bundesmittel				
festkochende Sorten	.	21,17	.	21,25
vorw. festk./mehligk. Sorten	.	20,25	.	20,38

Erzeugerpreise für Bio-Kartoffeln

Quelle: AMI-informiert.de

Verkaufspreise für Inlandware, in EUR je kg, frei Rampe, ohne MwSt.

Woche 02.05.-06.05.2022	Einheit	Naturkosthandel Region Süd		Großhandel Deutschland	
		Spanne	Mittel	Spanne	Mittel
Speisekartoffeln, alle Sorten	12,5 kg	1,50-1,50	1,50	0,95-1,05	0,95
- festkochend	12,5 kg	-	-	0,95-1,05	0,95
- vorwiegend festkochend	12,5 kg	-	-	0,95-1,05	0,95
- lose	1 kg	-	-	0,59-0,62	0,61

Großmarkt Kartoffeln - München

Quelle: AMI-informiert.de

Abgabepreise in EUR, gesackt Ware, am Großmarkt München, ohne MwSt.

Erzeugnis/Sorte	Menge	Mittel Vortage	06.05.2022	11.05.2022
Speisefrühhkartoffeln				
Annabelle, Zypern	25 kg	26,00	25,00-27,00	25,00-27,00
Spunta, Zypern	25 kg	21,50	21,00-22,00	21,00-22,00
Kartoffeln				
Annabelle, Inland reg.	25 kg	10,00	9,50-10,50	9,50-10,50
Sieglinde Moorboden, Bayern	25 kg	15,00	14,50-15,50	14,50-15,50

Preise für Verarbeitungskartoffeln

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Erzeugerpreise in EUR/100 kg ab Station, für lose, aufbereitete Ware, ohne MwSt.

Region Bayern	Erzeugnis/Sorte	10.05.2022		Vorwoche	
		von	bis	von	bis
	Frittenrohstoff, 360 g UWG, 40 mm+	19,00	21,00	18,00	20,00
	sonst. Verarbeitungskartoffeln (Kloßteigo.ä.)	14,00	15,00	13,50	15,00

EU-Notierungen - Frittenrohstoff

Quelle: AMI-informiert.de

Erzeugerpreise in EUR/100 kg, ohne MwSt.

Erzeugnis/Sorte	Tag	06.05.-12.05.	29.04.-05.05.	22.04.-28.04.
Niederlande				
Potato NL, Cat 1, 40 mm+	Mo.	22,50-26,00	21,00-25,00	20,50-22,50
Belgien				
Fiwap/PCA, Fontane, 35 mm+	Di.	25,00	22,00-25,00	20,00-22,00
Frankreich				
RNM, Bintje, 35 mm+	Di.	25,00-25,00	20,00-20,00	-
Deutschland				
AMI, Frittensorten, 40 mm+	Do.	.	21,88	20,21
REKA, Frittensorten, 40 mm+	Fr.	20,45-26,00	21,50	20,50-22,00

Terminmarktkurse - EEX

Quelle: AMI-informiert.de

Schlusskurse, in EUR/100 kg

	03.05.2022	06.05.2022	10.05.2022
Fritten-Kartoffeln Juni 2022	25,60	26,80	26,10
November 2022	16,50	16,50	16,50
April 2023	22,40	23,20	23,80

Spargelpreise in Bayern

Quelle: AMI-informiert, BBV-Marktberichtsstelle

Direktabsatzpreise ab Hof/Feld in EUR je kg, einschl. MwSt.

Anbaugesbiet	Woche vom 09.05. bis 15.05.2022					
	von	bis	von	bis	von	bis
Schrobenhausen	Hkl. I (16-22 mm) 11,00	16,00	Hkl. I (12-16 mm) 9,50	16,00	Hkl. II 8,50	14,00
Abensberg	Hkl. I (16-22 mm) 13,50	16,90	Hkl. I (14-16 mm) 13,00	15,90	Hkl. II 11,50	14,90
Franken	Hkl. I (16 mm+) 9,00	13,40	Hkl. I (10-16 mm) 9,00	12,80	Hkl. II 6,50	11,90
Großhandelsverkaufspreise in EUR/kg, ohne MwSt.						
	Hkl. I (16-26 mm)	Hkl. I (14-18 mm)	Hkl. II (16 mm+)			
02.05.2022	5,00	7,50	4,00	4,50	3,50	4,50
09.05.2022	.	.	.	.	.	.

Großmarkt Obst & Gemüse - München

Quelle: AMI-informiert.de

Abgabepreise in EUR für Inlandware am Großmarkt München, ohne MwSt.

Erzeugnis/Sorte	Menge	Mittel Vortage	06.05.2022	11.05.2022
Gemüse				
Lollo Rossa	8-12 St	11,80	10,00-14,00	8,00-13,00
Lollo Bionda	8-12 St	11,80	9,00-14,00	8,00-13,00
Eichenblatt/Raisa	8-12 St	11,20	9,00-14,00	8,00-13,00
Feldsalat	100 kg	810,0	800-900	750-850
Rucola, gebunden	1 kg	5,75	5,50-6,00	5,50-6,00
Spinat, Ugw.	100 kg	208,0	190-210	190-210
Mini Romana, 2er/3er	100 St	120,0	110-130	90,00-100
Spargel, weiß 14-18 mm	100 kg	355,0	250-350	200-300
Spargel, weiß 16-26 mm	100 kg	580,0	350-600	300-500
Spargel, weiß 26 mm+	100 kg	440,0	250-450	200-350
Spargel, violett 16-26 mm	100 kg	480,0	300-500	250-450
Spargel, grün 16 mm+	100 kg	670,0	600-700	400-600
Rhabarber	100 kg	150,0	130-170	120-170
Salatgurken, 400-500g	100 St	49,20	55,00-65,00	45,00-55,00
Tomaten, Rippen-	5 kg	12,60	11,00-14,00	11,00-14,00
Weisskohl	100 kg	57,50	50,00-65,00	50,00-65,00
Rotkohl	100 kg	67,50	60,00-75,00	60,00-75,00
Chinakohl	100 kg	135,0	130-140	110-120
Blumenkohl, 6er	6 St	8,98	7,50-9,00	7,50-8,50
Kohlrabi	100 St	53,25	45,00-60,00	40,00-55,00
Möhren	100 kg	70,00	40,00-100	40,00-100
Sellerie	100 kg	75,00	70,00-80,00	70,00-80,00
Radies, Bund	100 Bd	44,50	35,00-50,00	35,00-45,00
Rettiche, rot	100 Bd	126,0	115-135	120-140
Rettiche, Ugw.	100 St	150,0	140-160	135-155
Pastinaken	100 kg	215,0	200-230	200-230
Zwiebeln, 40-60/50-70 mm	25 kg	13,00	12,00-14,00	12,00-14,00
Bundzwiebeln	100 Bd	59,00	50,00-60,00	45,00-55,00
Porree	100 kg	105,0	80,00-130	80,00-120
Schnittlauch	100 Bd	25,50	23,00-28,00	23,00-28,00
Champignons, geputzt	100 kg	250,0	240-260	240-260
Obst				
Erdbeeren, 25 mm+ Schale	100 kg	568,0	480-560	360-480
Tafeläpfel				
Boskoop 70/90 mm	100 kg	115,0	110-120	110-120
Braeburn 70-90 mm, lose	100 kg	115,0	110-120	110-120
Elstar 70-90 mm, lose	100 kg	115,0	110-120	110-120
Royal Gala 70-80 mm	100 kg	112,0	110-120	110-120
Gold.Delicious 70-80mm, lose	100 kg	100,0	90,00-110	90,00-110
Jonagold 70-90 mm, lose	100 kg	105,0	100-110	100-110
Kanzi 70 mm+ gel	100 kg	185,0	180-190	180-200
Pinova 70-80 mm	100 kg	115,0	110-120	110-120

Verbraucherpreise

Quelle: AMI-informiert.de

in Bayern, in EUR je Mengeneinheit, einschließlich MwSt.

Erzeugnis	Menge	2022 17. KW	2022 18. KW	% gg. Vw.	% gg. Vj.
Obst					
Äpfel, Elstar	1 kg	1,93	1,88	- 2,3	- 20,9
Äpfel, Gala	1 kg	2,20	2,21	+ 0,6	+ 22,6
Erdbeeren, inländische Ware	1 kg	6,92	7,32	+ 5,7	- 4,5
Gemüse					
Kopfsalat	Stück	1,36	1,24	- 9,3	+ 10,5
Eissalat	Stück	1,62	1,58	- 2,7	+ 32,6
Chicoree	1 kg	3,36	3,15	- 6,3	- 2,4
Spargel, inländisch, weiß	1 kg	9,15	8,19	- 10,5	- 8,6
Strauchtomaten	1 kg	3,91	3,06	- 21,8	+ 15,5
Möhren, ohne Laub	1 kg	0,97	1,10	+ 13,5	- 21,6
Zwiebeln, über 1,5-2,5 kg	1 kg	0,59	0,60	+ 0,8	- 10,7
Speisekartoffeln					
Kartoffeln, vorw.fk, 1-2,5 kg	1 kg	0,93	0,84	- 9,4	+ 16,4
Kartoffeln, fk, 1-2,5 kg	1 kg	1,09	1,04	- 4,7	+ 7,8

Preise für geschlachtete Rinder in Deutschland

Amtl. Preisfeststellung in EUR/kg Schlachtgewicht ohne MwSt., frei Schlachtstätte (1. FIGDV) Quelle: AMI-Informiert.de, BLE, Landesstellen

Woche vom 02.05. bis 08.05.2022					
HKL	Stück	Ø SG (kg)	Ø	Vorwoche	Vorjahr
Baden Württemberg/Rheinland-Pfalz/Hessen					
Jungbullenfleisch					
U2	797	436	5,54	5,54	3,86
U3	434	445	5,49	5,53	3,83
R2	541	377	5,51	5,50	3,84
R3	142	400	5,44	5,45	3,79
O2	152	343	5,05	5,05	3,43
O3	44	367	5,04	4,93	3,41
Färsenfleisch					
U3	141	355	5,39	5,54	3,59
R3	427	321	5,38	5,47	3,54
O3	144	287	4,95	4,96	3,05
Kuhfleisch					
U3	97	432	5,24	5,28	3,32
R3	328	368	5,10	5,09	3,22
O2	251	303	4,93	4,89	3,03
O3	342	335	4,98	4,97	3,06
Nordrhein-Westfalen					
Jungbullenfleisch					
U2	501	452	5,58	5,63	3,95
U3	582	464	5,49	5,55	3,90
R2	627	401	5,51	5,58	3,91
R3	766	429	5,44	5,52	3,84
Färsenfleisch					
O3	190	293	5,04	5,02	3,03
R3	209	328	5,30	5,35	3,43
Kuhfleisch					
U3	23	425	5,31	5,38	.
R3	108	375	5,27	5,29	3,45
O3	505	303	5,06	5,04	3,08
Niedersachsen/Bremen					
Jungbullenfleisch					
U2	1.061	452	5,59	5,60	3,95
U3	978	462	5,54	5,53	3,90
R2	1.509	403	5,52	5,54	3,89
R3	1.142	419	5,46	5,48	3,83
Färsenfleisch					
U3	37	377	5,34	5,37	3,51
R3	318	336	5,34	5,30	3,35
Kuhfleisch					
U3	19	437	5,30	5,41	3,29
R3	73	365	5,22	5,25	3,20
O3	1.170	306	5,03	5,02	3,01
Schleswig-Holstein/Hamburg					
Jungbullenfleisch					
U2	134	442	5,56	5,55	3,85
U3	122	451	5,55	5,54	5,54
R2	227	394	5,48	5,47	3,75
R3	289	416	5,46	5,47	3,74
Färsenfleisch					
U3	144	361	5,46	5,46	3,38
R3	598	333	5,42	5,41	3,33
Kuhfleisch					
U3	11	423	-	-	3,33
R3	65	380	5,10	5,13	3,21
O3	108	321	5,00	4,95	3,04
Ostdeutschland					
Jungbullenfleisch					
U2	279	430	5,52	5,51	3,90
U3	62	444	5,54	5,49	-
R2	-	-	-	-	3,85
R3	-	-	-	-	-
Färsenfleisch					
O3	139	296	5,00	-	3,05
R3	159	303	5,33	5,35	3,70
Kuhfleisch					
R3	59	359	5,05	5,16	3,29
O3	463	340	5,02	5,00	3,03
P2	287	258	4,34	4,31	2,55
Deutschland gesamt					
Jungbullenfleisch					
U2	4.346	442	5,52	5,54	3,88
U3	3.245	455	5,51	5,53	3,86
R2	4.108	393	5,47	5,51	3,86
R3	2.715	419	5,45	5,49	3,82
O2	1.210	345	5,15	5,17	3,54
O3	1.586	387	5,25	5,24	3,62
Färsenfleisch					
U3	1.161	359	5,38	5,40	3,54
R3	2.808	328	5,34	5,35	3,46
O3	1.299	302	5,04	5,04	3,07
Kuhfleisch					
U3	510	432	5,25	5,23	3,32
R3	1.654	371	5,10	5,07	3,23
O2	1.708	305	4,94	4,91	3,03
O3	3.608	340	5,05	5,02	3,07
P2	1.295	266	4,36	4,34	2,64

Preise für geschlachtete Rinder in Bayern

Quelle: LfL, BBV

Amtl. Preisfeststellung in EUR/kg Schlachtgewicht ohne MwSt., einschl. Zu- und Abschläge (Herkunfts- u. Qualitätsprogramme, Bio-Zuschlag)

Woche vom 02.05. bis 08.05.2022							
HKL	Stück	Ø SG (kg)	von	bis	Ø	Vorw.	Vorjahr
Jungbullenfleisch							
E2	52	479,2	5,34	5,56	5,45	5,47	3,80
E3	54	489,5	5,36	5,66	5,49	5,51	3,74
U2	1.574	437,5	5,36	5,53	5,45	5,50	3,83
U3	1.067	448,2	5,37	5,53	5,50	5,51	3,82
U4	42	459,3	5,47	5,54	5,47	.	3,78
R2	1.204	382,5	5,18	5,47	5,37	5,42	3,78
R3	376	404,2	5,31	5,48	5,45	5,45	3,80
O2	184	329,3	4,71	5,07	4,96	4,94	3,35
O3	63	371,9	4,92	5,14	5,06	5,05	3,47
O4	.	.	.	.	.	.	.
P2	18	268,6	.	.	.	.	.
P3	.	.	.	.	.	.	.
E-P gesamt	4.707	416,7	.	.	5,41	5,45	3,78
Bullenfleisch							
U2	47	477,9	4,81	5,18	5,02	5,02	3,31
U3	17	516,8	.	.	.	.	3,00
U4	.	.	.	.	.	.	.
R2	52	387,0	4,43	5,13	4,96	5,15	3,32
R3	9	412,3	.	.	.	.	.
O2	24	347,5	4,34	4,81	4,64	.	3,00
O3	11	399,5	.	.	.	.	.
E-P gesamt	217	426,2	.	.	4,86	4,98	3,18
Färsenfleisch							
E3	18	384,9	.	.	.	5,34	3,56
E4	7	433,4	.	.	.	.	.
U2	32	339,9	5,21	5,71	5,36	5,32	3,59
U3	559	369,2	5,32	5,41	5,35	5,33	3,49
U4	328	396,1	5,24	5,36	5,30	5,30	3,41
R2	255	294,9	5,18	5,34	5,26	5,26	3,42
R3	1.097	329,3	5,26	5,34	5,29	5,29	3,45
R4	196	359,3	5,25	5,38	5,28	5,25	3,40
O2	118	249,0	4,60	4,96	4,78	4,72	2,85
O3	190	287,2	4,17	5,10	4,79	4,88	3,00
P2	42	219,2	3,69	4,31	4,03	4,11	2,47
E-P gesamt	2.975	335,3	.	0,00	5,22	5,22	3,39
Kuhfleisch							
E3	12	498,8	.	.	.	.	.
E4	12	489,9	.	.	.	5,25	.
U3	360	432,2	5,18	5,29	5,23	5,19	3,32
U4	224	459,2	5,16	5,35	5,22	5,19	3,31
R2	555	347,5	4,93	5,13	5,04	5,00	3,19
R3	1.021	371,7	4,98	5,16	5,07	5,02	3,19
R4	161	397,7	4,94	5,21	5,08	5,04	3,19
O1	482	290,4	4,58	4,86	4,77	4,72	2,98
O2	706	303,0	4,84	5,02	4,87	4,83	3,01
O3	612	328,4	4,82	5,04	4,90	4,87	3,04
P1	467	241,6	4,01	4,22	4,10	4,07	2,54
P2	310	261,4	4,19	4,44	4,27	4,23	2,63
P4	.	.	.	.	.	.	.
E-P gesamt	5.268	337,3	.	.	4,91	4,86	3,09
- Bio-Tiere	435	.	.	.	.	.	.

Fleischhandelsklasse: Ausbildung in Keule, Rücken, Schulter: E= vorzüglich, U= sehr gut, R= gut, O= mittel, P= gering - Fettgewebeklassen: Fettansatz und Abdeckung: 1= sehr gering, 2= gering, 3= mittel, 4= stark, 5= sehr stark

Aktuelle Schlachtrinderpreistendenzen

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle, LfL Baden-Württemberg

Schlachtrinderpreisempfehlung der Vereinigung der Erzeugerorganisationen im Bereich der Fleischerzeugung in Bayern e.V. (VEF)

09.05.-15.05.2022	HKL	Gewicht (kg)		EUR/kg	Vw.-Notierung EUR/kg
VEF-Tendenz Bayern					
Jungbullen (inkl. QS-Zuschl.)	U3	340	440	- 0,15	5,50
Kühe (inkl. QS, ohne Bio)	O3	320	320	- 0,05	4,90
	R3	360	360	- 0,05	5,07
Färsen (inkl. QS, ohne Bio)	R3	.	.	- 0,05	5,29
Aktuelle Preisänderung Baden-Württemberg					
Jungbullen	U3	Änderung zu Vorwoche		- 0,06	5,52
	R3			.	5,46
Kühe	R3	Änderung zu Vorwoche		- 0,04	5,06
	O3			- 0,02	4,95
Färsen	R3	Änderung zu Vorwoche		- 0,01	5,34
	O3			- 0,04	4,96

Jungsauen der EGZH

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Meldung der Erzeugergemeinschaft und Züchtervereinigung für Zucht- und Hybridzuchtschweine in Bayern w.V. - Preisangaben in EUR bei 100 kg Lebendgewicht, ohne MwSt., Zuschlag/Abschlag bei Übergewicht/Untergewicht: 1,50 €/kg

	Woche bis	15.05.2022	Vorwoche
Deckfähige Jungsauen: F1		365,75	380,75
Zuchtläufer 28 kg: F1		181,50	181,50

Preise für Schlachtschweine in Bayern

Quelle: LfL, BBV-Marktberichtsstelle

Amtl. Preisfeststellung nach Schlachtgewicht und Handelsklasse abgerechnet, nur Tiere mit Zweihälftengewicht von 80-110 kg in EUR je kg SG ohne MwSt. gew. Auszahlung einschl. Zu- u. Abschläge (Herkunfts-, Qualitätsprogramme, Bio-Zuschlag)

Woche vom 02.05. bis 08.05.2022							
Handelsklasse	Stück	Ø SG/kg	MFA%	von	bis	Ø	Vorw.
61,0 % u. mehr	14.200	97,8	.	1,88	2,04	1,92	2,04
60 bis 61%	5.616	98,0	.	1,87	2,05	1,91	2,03
S gesamt	19.816	97,8	62,0	1,88	2,04	1,92	2,04
59 bis 60%	5.161	98,5	.	1,86	2,09	1,90	2,02
58 bis 59%	4.324	98,7	.	1,83	2,12	1,89	2,00
57 bis 58%	3.318	98,8	.	1,81	2,08	1,87	1,99
56 bis 57%	2.202	99,1	.	1,76	2,19	1,85	1,96
55 bis 56%	1.426	99,3	.	1,73	2,17	1,82	1,93
E gesamt	16.431	98,8	58,1	1,82	2,12	1,88	2,00
S+E gesamt	36.247	98,3	60,2	.	.	1,90	2,02
53 bis 55%	1.389	99,4	54,1	1,69	2,17	1,80	1,91
50 bis 53%	599	99,8	51,9	1,60	2,20	1,74	1,84
U gesamt	1.988	99,5	53,4	1,66	2,18	1,78	1,89
R gesamt	160	98,2	48,3	1,42	2,12	1,61	1,69
O gesamt	5	96,2	42,8	.	.	.	0,00
S bis P ges.	38.401	98,3	59,8	.	.	1,89	2,01
M Sauen	180	182,5	.	1,15	1,23	1,20	1,34
S bis V ges.	38.599	98,7	.	.	.	1,89	2,00
davon <80 kg	616	74,1	.	.	.	.	.
davon >110 kg	4.592	114,5	.	.	.	.	.

Preise für Schlachtschweine in Deutschland

Aus der amtlichen Preisfeststellung (1. FIGDV) Quelle: AMI-Informiert.de, BLE, Landesstellen

Handelsklasse	Preise für die volle Woche bis 08.05.2022					
	S-V Stück	S EUR/kg	E EUR/kg	U EUR/kg	S-P EUR/kg	Sauen M EUR/kg
Schleswig-Holstein	16.472	.	.	.	.	.
Niedersachsen	263.469	1,93	1,89	1,78	1,91	1,47
Nordrhein-Westfalen	281.646	1,95	1,89	1,76	1,93	1,42
BW/RLP/HE	72.993	1,92	1,95	1,91	1,93	1,30
Bayern	38.599	1,92	1,88	1,78	1,89	1,20
Westdeutschland	673.179	1,94	1,90	1,80	1,92	1,44
- kg/Stück	103	98	98	99	98	170
dgl. Vorwoche	687.569	2,02	1,99	1,88	2,01	1,51
Ostdeutschland	98.853	1,94	1,90	1,77	1,92	1,37
- kg/Stück	98	97	97	98	97	168
dgl. Vorwoche	98.566	2,02	1,97	1,85	1,99	1,46
Deutschland	772.032	1,94	1,90	1,79	1,92	1,43
- kg/Stück	102,6	97	98	99	98	169
dgl. Vorwoche	786.135	2,02	1,99	1,88	2,00	1,51

VEZG-Preis für Schlachtschweine und Ferkel

Vereinigung der Erzeugergemeinschaften für Vieh und Fleisch e.V. (VEZG)

Mittwoch, den 11.05.2022	Preis	Spanne	Vermarktungs-
Zeitraum: 12.05.-18.05.2022	EUR/Indexpunkt	EUR/kg SG	menge (Stück)
Schlachtschweine	1,80	1,80-1,80	294.800
- Änderung zur Vorwoche	± 0,00	.	5.400
M-Schlachtsauen	1,15	1,15-1,15	3.000
- Änderung zur Vorwoche	± 0,00	.	± 0
Ferkel, 25 kg, 200er Partien	45,00	.	.
- Änderung zur Vorwoche	-15,00	.	.

Der Vereinigungspreis entspricht dem Preisfaktor bei der AUTO-FOM Klassifizierung. Bei der FOM-Vermarktung bezieht sich der Basispreis auf ein Standardschwein mit 57 % Muskelfleischanteil, Euro-Referenz-Maske, frei Schlachtstätte. - Der Sauenpreis bezieht sich auf einen Preis ab Hof bei einer Abgabe von 3-5 Sauen je Betrieb und Liefertermin.

Quelle: Vereinigung von Erzeugergemeinschaften für Vieh und Fleisch e.V. (VEZG)

Schlachtviehpreise in Österreich

Quelle: AMA, BBV-Marktberichtsstelle

in EUR/kg SG der meldepflichtigen Schlachthöfe (gem. § 3 (3) VWG), ohne MwSt.

Woche vom 02.05. bis 08.05.2022	Steiermark	Nieder-österreich	Ober-österreich	Österreich	Änderung Vorw.
Schlachtschweine (Warmgewicht)					
HKI S (MFA > 60 %)	2,17	2,23	2,16	2,18	- 0,02
HKI E (MFA 55 bis < 60 %)	2,06	2,11	2,08	2,07	- 0,04
HKI U (MFA 50 bis 55 %)	1,85	1,85	1,95	1,88	- 0,04
HKI S-P	2,13	2,19	2,14	2,14	- 0,03
Z - Sauen *	1,27	1,32	1,32	1,29	- 0,03
Schlachtrinder (Kaltgewicht, Differenz warm/kalt = 2%)					
Jungbullen U3	5,07	5,07	5,09	5,10	± 0,00
Jungbullen R3	n.n.	4,98	5,00	5,02	- 0,01
Jungbullen E-P	4,98	5,01	5,03	5,03	- 0,02
Kühe U3	4,62	4,53	4,56	4,54	+ 0,06
Kühe R3	4,43	4,38	4,45	4,42	+ 0,01
Kühe E-P	4,30	4,24	4,32	4,29	+ 0,02
Färsen U3	4,90	4,87	4,80	4,85	± 0,00
Färsen R3	4,86	4,71	4,71	4,75	± 0,00
Färsen E-P	4,83	4,78	4,69	4,74	- 0,02
Schlachtkälber gesamt	.	.	.	6,06	± 0,00

* Vergleichspreis Zuchtsauen Bayern HKI M

Schweinepreise im EU-Vergleich

Quelle: AMI-informiert.de

Erzeugerpreise für Schlachtschweine, umgerechnet auf Standardqualität, 84-103 kg SG, 57 % MFA, in EUR je kg, ohne MwSt.

Land	Notierung (Tag)	Woche bis		
		01.05.22	08.05.22	15.05.22
Belgien	Van Danis (Mi.)	1,62	1,53	.
Frankreich	Bretagne (Mo.)	1,82	1,83	1,83
	Bretagne (Do.)	1,82	1,83	.
Dänemark	Danish Crown (Do.)	1,57	1,60	1,60
Deutschland	VEZG (Mi.)	1,95	1,95	1,80
Italien ¹⁾	Modena (Mo.)	1,62	1,61	1,57
Niederlande	Varkensbeurs (Mo.)	1,70	1,70	1,65
Österreich	VLV (Di.)	2,15	2,15	2,03
Polen	MRIW (Di.)	1,90	1,86	1,75
Spanien	Mercolleida (Di.)	2,09	2,10	2,10

¹⁾ Preise für Italien in Lebendgewicht (LG)

Ferkelpreisvergleich

Quelle: AMI-informiert.de, BBV-Marktberichtsstelle

Verkaufspreise von Erzeugerszusammenschlüssen ab Hof; in EUR/St., ohne MwSt. und Zuschläge für Impfungen, Gruppengröße, spezielle Sortierung, Genetik etc.

	Gruppen-größe	Ge-wicht	Woche bis		Änd.	Tendenz 19. KW
			08.05.	01.05.		
Vereinigungspreis (VEZG)	200er	25 kg	60,0	60,0	+ 0,0	fallend
Nord-West-Notierung ¹⁾	100er	28 kg	61,2	61,2	+ 0,0	fallend
Schleswig-Holstein	100er	28 kg	63,3	67,3	- 4,0	fallend
Hessen	100er	28 kg	68,1	68,7	- 0,5	fallend
Rheinland-Pfalz	100er	28 kg	67,3	67,3	- 0,1	fallend
Bayern	100er	28 kg	67,7	67,5	+ 0,1	fallend
Hohenlohe ²⁾	100er	28 kg	61,2	61,2	+ 0,0	fallend
Neue Bundesländer	100er	28 kg	69,2	69,8	- 0,6	schwächer
Deutschland	100er	28 kg	63,5	63,9	- 0,4	fallend
Nord-West	Systemferk.	8 kg	39,4	39,4	+ 0,0	-

¹⁾ Region Niedersachsen und NRW. Nord-West-Notierung von 200er auf 100er Gruppengröße um 1,80 Euro nach unten korrigiert. ²⁾ Vergleichspreis Hohenlohe/Oberschwaben für 100er-Gruppe durch Abschlag von 3,80 Euro auf die 200er-Preisnotierung ermittelt.

Ringferkel

Quelle: Freiwillige Preisangaben der Ringferkel-EZGen, BBV-Marktberichtsstelle

Basispreis (Erzeugerpreis) in EUR für 28-kg „Ringferkel“, 100er Gruppe ab Hof, ohne MwSt.; Vermarktungsgebühren sowie Zuschläge für Impfung, Großgruppen, spezielle Sortierungen, Genetik, Gesundheitszustand etc. nicht enthalten. Gewichtsabweichungen von der Basis 28 kg werden mit ca. 1,00 € verrechnet. Für gesetzeskonform kastrierte Ferkelpartien deutscher Herkunft im angelegenen biologischen Geschlechtsverhältnis wird ein Preiszuschlag von 2 € je Tier bezahlt.

Woche vom Stück	Preis in EUR/Tier			Tendenz aktuelle Woche ab 09.05.22	
	02.05.22 von	08.05.22 bis	Ø	Stück	Preisänd.
33.157	62,50	64,50	63,50	34.000	- 15,00
Angebot: groß			Nachfrage: schleppend		

Südferkel

Quelle: Freiwillige Preisangaben der VVG Oberbayern-Schwaben, BBV-Marktberichtsstelle

Einkaufspreise in EUR bayer. Mäster für „Qualitätsferkel“ (Grundpreis bei 28 kg, 100er Gruppe), ohne MwSt., Transport und Vermittlungsgebühren sowie ohne Zuschläge für Großgruppen, Impfungen, bayer. Herkunft u. spezielle Sortierungen. Für ab dem 1.1.2021 gesetzeskonform kastrierte Ferkelpartien im ausgeglichenen biologischen Geschlechtsverhältnis wird ein Zuschlag von 2,00 € je Ferkel erhoben.

Woche vom Stück	Preis in EUR/Tier			Tendenz aktuelle Woche ab 09.05.22	
	02.05.22 von	08.05.22 bis	Ø	Stück	Preisänd.
9.480	69,00	72,50	70,50	8.300	- 15,00
Marktverlauf: mittel			Preistendenz: fest		

Qualitätsferkel Baden-Württemberg

Die Preise beziehen sich auf Ferkel mit 25 kg in einer Gruppe mit ca. 200 Tieren, einheitlicher Genetik, einheitlichem Gewicht, mit QS-Status, ab Hof, nicht kastriert, ohne Impfung und ohne MwSt. Ferkelpartien im ausgeglichenen biologischen Geschlechtsverhältnis erhalten beim Verkauf einen Zuschlag von 2 €/Ferkel, wenn die männlichen Ferkel ab dem 01.01.2021 nach den Vorgaben des dt. Tierschutzgesetzes kastriert wurden. Der Zuschlag für Mehrgewicht beträgt je nach Vermarktungsunternehmen ca. 1 €/kg.

Quelle: Landesstelle für Landwirtschaftliche Marktkunde Schwäbisch-Gmünd

Woche vom	Preis EUR/Tier			
	02.05.22 von	06.05.22 bis	Ø	ab 11.05.22 Tendenz
Preis 200er Gruppe	61,00	69,00	62,00	- 15,00
Ferkel im Handelsabsatz	20.586	Stück		

Ferkelpreise in Oberösterreich

Preise für 25 kg „ÖHYB“-Ferkel (Ferkel anerkannter Betriebe), ohne 10 % MwSt.; 3-Rassenkreuzung (Edelschwein x Landrasse x Pietrain-Eber)

Quelle: Vermittlungsverkauf Verband landw. Veredelungsproduzenten (VLV), BBV-Marktberichtsstelle

Woche ab	Ferkel-angebot	Grundpreis EUR je kg	Übergew.Preis je kg (25-31 kg)	Ø-Preis bei 31 kg	Preistendenz
09.05.2022	6.000	2,70	1,10	74,10	fallend
Vorwoche	6.350	3,00	1,10	81,60	fallend

Einkaufspreise ab Hof für Nutzkälber zur Aufzucht oder Weitermast

Quelle: BBV-Marktberichtstelle

Spannen- und gewogene Durchschnittspreise aus Meldungen des Handels in EUR/kg, ohne MwSt.

vom 09.05. bis 15.05.22	65-70 kg			70-75 kg			75-80 kg			80-85 kg			85-90 kg			90-95 kg			95-100 kg		
	von	bis	Ø	von	bis	Ø	von	bis	Ø	von	bis	Ø	von	bis	Ø	von	bis	Ø	von	bis	Ø
3.101 Stück Tendenz: unverändert																					
SV - Bullenkälber																					
Südbayern	6,00	6,30	6,12	6,00	6,30	6,13	6,00	6,30	6,17	5,90	6,30	6,11	5,80	6,20	6,01	5,70	6,20	5,92	5,60	6,10	5,82
Nordbayern	6,20	6,40	6,38	6,20	6,40	6,38	6,20	6,40	6,37	6,10	6,30	6,25	6,00	6,20	6,13	5,80	6,10	5,98	5,80	6,00	5,89
Bayern	6,00	6,40	6,15	6,00	6,40	6,16	6,00	6,40	6,21	5,90	6,30	6,13	5,80	6,20	6,03	5,70	6,20	5,93	5,60	6,10	5,83
Vorwoche Bayern	.	.	5,99	.	.	5,97	.	.	6,00	.	.	5,90	.	.	5,79	.	.	5,69	.	.	5,58
Preisabschläge Kälber 2.ter Wahl 0,50 bis 4,00 €/kg																					
BV - Bullenkälber - Stück Tendenz: geringfügiger Handel - keine Preiserhebung																					
Allgäu/Schw.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Vorwoche	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3.101 Stück Tendenz: unverändert																					
SV - Kuhkälber																					
Südbayern	2,50	3,50	3,06	3,00	3,70	3,17	3,10	3,70	3,48	3,10	3,70	3,43	3,20	3,70	3,36	3,10	3,60	3,29	3,00	3,50	3,22
Nordbayern	3,60	3,70	3,65	3,60	3,70	3,65	3,60	3,70	3,67	3,45	3,60	3,50	3,30	3,60	3,53	3,20	3,50	3,35	3,10	3,40	3,25
Bayern	2,50	3,70	3,11	3,00	3,70	3,18	3,10	3,70	3,50	3,10	3,70	3,43	3,20	3,70	3,37	3,10	3,60	3,30	3,00	3,50	3,23
Vorwoche Bayern	.	.	2,83	.	.	3,17	.	.	3,47	.	.	3,36	.	.	3,34	.	.	3,26	.	.	3,21
Gewicht (kg): ab 48 ab 55 ab 65 Stück Tendenz: Gewicht (bis 60 kg): von bis Ø Stück Tendenz:																					
Schwarzbunte (über 14 Tage alt, EUR je Tier, ohne MwSt)																					
Bullenkälber Ø-Preis	76,00	116,00	150,00	519	unverändert																
Vorwoche	75,00	115,00	146,00	.																	

Lebendpreise für Schlachtschweine und Bullen

In EUR/100 kg Lebendgewicht ohne MwSt.; Schlachtschweine: abgeleitet vom Vereinigungspreis für Schlachtschweine; Schlachtbullen: abgeleitet von amtli. Preisfeststellung

12.05.-18.05.22	Vorw.	12.05.-18.05.22	Vorw.
Lebendpreis Schlachtschweine		Vereinigungspreis Schlachtschweine	
Bayern, c-Spitze	149,2	149,2	EUR/Indexpunkt
Orientierungspreis Baden-Württemberg	1,62	1,62	VEZG-57% 1,80 1,80
02.05.-08.05.22 Vorw.		02.05.-08.05.22 Vorw.	
Lebendpreis Jungbullen Bayern		Preisfeststellung Bayern	
Preisobergrenze Bullen A	325,05	325,64	Jungbullen U3 5,50 5,51

Quelle: BBV-Marktberichtstelle, LBV Baden-Württemberg

Schlachtlämmer

Quelle: BBV-Marktberichtstelle

Auszahlungspreise der Erzeugergemeinschaft Bayerischer Schafhalter, Lebendvermarktung in EUR/kg ab Hof, ohne MwSt.

09.05.2022	von	bis	Geschäftsverlauf
Junge Stallmastlämmer, bis 47 kg	3,20	3,38	normal

Preise für geschlachtete Lämmer

Quelle: AMI, BLE, Landesstellen

Amtliche Preisfeststellung, pauschal, in EUR/kg Schlachtgewicht ohne MwSt., außerhalb der Märkte, frei Schlachtstätte, gemäß 1. FIGDV

Woche bis 08.05.2022	Stück	Ø € (ØSG)	Vorw. (ØSG)	Vorj. (ØSG)
Deutschland (pauschal)	1.338	8,07 (20)	8,08 (20)	. (.)

Nutzkälberversteigerungen in Österreich

Quelle: BBV

Marktort	Datum	verkauft Stück	Preis EUR/kg	Ø-Gew. kg
Vöcklabruck 09.05.2022 nächster Markt: 23.05.22				
Fleckvieh	männl.	234	5,05	99
Fleischrassenkreuzung	männl.	36	5,58	96
sonst. Rassen	männl.	9	2,75	103
Zuchtkälber	männl.	33	4,45	100
Nutzkälber	weibl.	61	3,79	93

Kälbererzeugergemeinschaft Allgäu

Quelle: BBV-Marktberichtstelle

Auszahlungspreise in EUR/kg, ohne MwSt. frei Sammelstelle, abzügl. 5,50 €/Tier Vermarktungskosten; Vermarktete Kälber pro Jahr ca. 13.000 Stück.

09.05.2022	bis 70 kg		71-80 kg		81-90 kg	
Bullenkälber	von	bis	von	bis	von	bis
Braunvieh	.	.	3,60	3,70	3,60	3,70
Vorwoche	.	.	3,50	3,60	3,50	3,60
Fleckvieh	.	.	6,10	6,30	6,10	6,30
Vorwoche	.	.	5,80	6,10	5,80	6,10
BV x Fleckvieh	.	.	4,50	4,60	4,50	4,60
Vorwoche	.	.	4,50	4,60	4,50	4,60
BV x Blonde d' Aquit.	.	.	5,40	5,50	5,40	5,50
Vorwoche	.	.	5,20	5,40	5,20	5,40
BV x Weißbl. Belgier	.	.	5,80	6,00	5,80	6,00
Vorwoche	.	.	5,60	5,80	5,60	5,80
Schwarzbunte	(Preis pro Stück)		123,0			
Vorwoche			110,0			

Gebrauchskälberpreise der AHG Kempten

Quelle: BBV

Festvermarktung in der Allgäu-halle in Kempten; Preise in EUR/kg, ohne MwSt.

09.05.2022	Bullenkälber (bis 85 kg)	Kuhkälber (bis 80 kg)
Braunvieh (BV)	3,80	.
Blond'e x BV	4,80	3,50
Fleckvieh x BV	4,00	2,50
Fleckvieh	6,30	3,80
BV x Blau-Weiß	6,00	4,00

Nächste Festvermarktung: 16.05.2022 Weitere Informationen: AHG Kempten, Tel. (0831) 52244-0

Fresserversteigerungen

Quelle: MJB-EG, BBV-Marktberichtstelle

Durchschnittspreise in EUR, ohne MwSt. und Vermarktungskosten

	insgesamt			175 - 200 kg			über 200 kg		
	Stück	Ø-Gew.	Preis	Stück	Ø-Gew.	Preis	Stück	Ø-Gew.	Preis
Kirchheim 09.05.2022 Marktverlauf: normal Nächster Markt: 23.05.2022									
männlich	450	243	1.031	.	.	.	450	243	1.031
Vormarkt	441	239	1.030	.	.	.	441	239	1.030
weiblich	14	223	720	.	.	.	.	.	.
Vormarkt	14	206	697	.	.	.	.	.	.

Zuchtrinder-Versteigerungen

Quelle: Zuchtverbände, BBV-Marktberichtstelle

	aufge-trieben	be-wertet	ver-kaufte	Preise in EUR			Zuchtwertklasse I			Zuchtwertklasse II			Zuchtwertklasse III			
				von	bis	Ø	bewert.	verkauft	Ø-Preis	bewert.	verkauft	Ø-Preis	bewert.	verkauft	Ø-Preis	
Schwandorf 04.05.2022 Marktverlauf: Bei mittlerem Besuch flott, Bedarf nicht gedeckt. Nächster Markt: 08.06.2022																
Fleckvieh	Bullen	4	4	2	2.250	6.900	4.575	2	2	4.575	.	.	.	.	.
	Jungkühe	46	46	44	1.440	2.460	1.964	8	8	2.160	32	32	1.964	6	4	1.570
	Kühe	5	5	5	1.980	2.500	2.292	.	.	.	2	2	2.292	.	.	
Miesbach 04.05.2022 Marktverlauf: Bei gutem Besuch flott, Bedarf nicht gedeckt. Nächster Markt: 01.06.2022																
Fleckvieh	Bullen	16	16	16	2.100	15.800	3.513	3	3	7.600	13	13	2.569	.	.	
	Jungkühe	72	72	71	1.300	2.750	2.059	.	.	.	72	71	2.059	.	.	
	Kühe	1	1	1	2.200	2.200	2.200	.	.	.	1	1	2.200	.	.	
	Kalbinnen	2	2	2	2.100	2.500	2.300	.	.	.	2	2	2.300	.	.	
Ingolstadt 05.05.2022 Marktverlauf: Bei gutem Besuch flott, Bedarf nicht gedeckt. Nächster Markt: 02.06.2022																
Fleckvieh	Bullen	9	9	9	2.100	6.200	2.956	5	5	3.640	4	4	2.100	.	.	
	Jungkühe	26	26	25	1.550	2.300	2.064	5	5	2.300	19	18	2.047	2	2	1.625
	Jungrinder	68	68	68	250	1.360	877	.	.	.	68	68	877	.	.	

Zucht- und Nutzkälbervermarktung

Quelle: Zuchtverbände, BBV-Marktberichtsstelle

Versteigerung und Festvermarktung der Zuchtverbände, Preisangaben ohne MwSt.

Marktort	Datum	verkauft	Ø-Gew. in kg	in EUR je Stück			Marktverlauf	nächst. Markt	
				von	bis	Ø			
Zuchtkälber männlich									
Fleckvieh gesamt		23	.	520	3.400	1.046			
Ansbach	04.05.22	23	97	520	3.400	1.046	-	18.05.22	
Zuchtkälber weiblich									
Fleckvieh gesamt		229	94	210	610	379			
Ansbach	04.05.22	53	91	260	610	409	-	18.05.22	
Miesbach	05.05.22	34	85	220	490	309	flott	19.05.22	
Mühdorf	04.05.22	70	92	210	490	360	flott	18.05.22	
Schwandorf	04.05.22	72	101	250	610	407	flott	08.06.22	
Marktort	Datum	verkauft	Ø-Gew. in kg	EUR je Stück			Ø in €/kg	Marktverlauf	nächst. Markt
Nutzkälber männlich									
Fleckvieh gesamt		1.800	91	40	780	6,63			
Ansbach	04.05.22	690	93	200	780	6,90	-	18.05.22	
Miesbach	05.05.22	463	85	50	670	6,41	flott	19.05.22	
Mühdorf	04.05.22	647	94	40	720	6,50	flott	18.05.22	
Nutzkälber weiblich									
Fleckvieh gesamt		207	83	80	490	3,71			
Ansbach	04.05.22	47	85	240	460	4,10	-	18.05.22	
Miesbach	05.05.22	88	78	80	430	3,33	mittel	19.05.22	
Mühdorf	04.05.22	72	87	100	490	3,91	flott	18.05.22	

Preise für geschlachtete Kälber

Quelle: AMI-Informiert.de, BLE, Landesstellen

Amtliche Preisfeststellung in EUR/kg Schlachtgewicht ohne MwSt., gewogene Auszahlungspreise frei Schlachtstätte, gemäß 1. FIGDV

Woche bis 08.05.2022	Stück	Ø € (ØSG)	Vorw. (ØSG)	Vorj. (ØSG)
Deutschland (pauschal)	3.926	5,66 (160)	5,66 (160)	4,05 (160)

Milchzahlungspreise

Quelle: AMI-Informiert.de, BLE

Für Milch mit 4,0 % Fett und 3,4 % Eiweiß ab Erfassungsstelle lt. Meldeverordnung Milch: Durchschnitt aller Güteklassen (einschl. S-Zuschläge und Qualitätsabzüge) unter Berücksichtigung sonstiger Zuschläge (z.B. Verwertung, Saison, große Liefermengen) und nach Abzug von Abgaben, soweit diese auf den Milchgeldabrechnungen ausgewiesen sind, ohne Nach- und Abschlusszahlungen. *) Schätzung AMI.

Bundesland	Feb. 2022		Mrz. 2022*		Jan.-Mrz. 2022*	
	ct/kg	±% gg. Vj.	ct/kg	±% gg. Vj.	ct/kg	±% gg. Vj.
Konventionell erzeugte Milch						
Baden-Württemberg	42,1	+24,6	44,3	+29,1	42,6	+25,3
Bayern	42,2	+22,7	44,0	+26,6	42,6	+23,4
Brandenburg/Berlin	43,8	+33,3	44,5	+33,6	43,1	+30,8
Mecklenburg-Vorp.	43,3	+36,2	44,8	+38,1	43,3	+35,3
Niedersachsen	44,1	+37,9	45,7	+40,2	44,0	+36,7
Nordrhein-Westfalen	42,2	+31,2	43,9	+34,8	42,5	+31,1
Hess., Rhld.-Pf., Saarl.	41,3	+27,5	43,2	+32,7	41,7	+27,6
Sachsen	44,5	+33,2	45,3	+33,9	43,6	+30,4
Sachsen-Anhalt	43,2	+31,8	44,8	+35,3	43,2	+31,3
Schleswig-Holstein	44,6	+42,3	46,7	+44,9	45,0	+42,2
Thüringen	43,2	+30,3	44,2	+31,4	43,0	+29,0
Deutschland	43,1	+31,3	44,8	+34,5	43,2	+31,0
Ökologisch erzeugte Milch						
Baden-Württemberg	54,6	+8,0	55,3	+8,8	54,6	+7,8
Bayern	52,7	+6,4	54,1	+8,5	53,0	+6,8
Niedersachsen	53,1	+10,8	53,4	+11,0	53,1	+10,6
Nordrhein-Westfalen	50,8	+8,1	51,7	+9,6	50,9	+8,3
Hess., Rhld.-Pf., Saarl.	52,2	+8,1	53,1	+8,9	52,2	+7,7
Schleswig-Holstein	56,2	+17,6	57,2	+19,6	56,5	+18,4
Deutschland	52,9	+7,8	54,0	+9,5	53,1	+8,0

Terminmarktkurse Flüssigmilch

Quelle: AMI-Informiert.de

Schlusskurse, in EUR/100 kg		03.05.2022	06.05.2022	10.05.2022
EEX				
Flüssigmilch	Juni 2022	40,42	40,42	40,42
	Juli 2022	39,93	39,93	39,93
	August 2022	39,53	39,53	39,53
	September 2022	39,33	39,33	39,33
	Oktober 2022	39,15	39,15	39,15
	November 2022	39,54	39,54	39,54
	Dezember 2022	40,12	40,12	40,12
	Januar 2023	40,38	40,38	40,38

Kontraktvolumen 25.000 kg.

Erzeugerpreise für Eier in Bayern

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Freiwillige Preismeldung bayerischer Eierproduzenten. Lieferung frei Empfänger (Einzelhandel, Wiederverkäufer, Großverbraucher) bei Absatz von 1-15 Kartons je 360 Stück, Güteklasse A, lose; in EUR/100 Stück, ohne MwSt.

	Woche von	09.05.-15.05.22 bis	Mittel	Vorwoche	Umsatz in 1.000
Bodenhaltung					
XL	21,00	25,00	23,33	21,83	925
L	15,00	23,00	18,04	16,78	
M	14,00	21,50	16,72	15,05	
S	11,40	12,00	11,86	11,19	
Freilandhaltung					
XL	23,00	27,50	24,70	23,00	1.017
L	19,00	23,50	20,82	19,11	
M	17,00	22,00	19,66	17,27	

Eiernotierung Südwest

Quelle: AMI-Informiert.de

Großhandelsabgabepreise an den Einzelhandel, ohne KVP, Durchschnittspreise für Eier aus Baden-Württemberg, Güteklasse A, Farbe ohne Spezifizierung, in EUR je 100 Stück, ohne MwSt.

	1-DE Freilandhaltung		2-DE Bodenhaltung	
	10.05.2022	03.05.2022	10.05.2022	03.05.2022
XL	34,00	34,25	30,50	30,75
L	29,00	29,25	24,50	24,75
M	26,75	27,00	21,75	22,00
Tendenz		abgeschwächt		abgeschwächt

Schlachtflügel und Wild

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Woche bis 08.05.2022	von	bis	von	bis
Auszahlungspreise bayer. Schlachtereien ab Hof, in EUR/kg LG, ohne MwSt.				
Hähnchen		Suppenhennen		
- Normalmast, 1.650 g	1,270	1,290	- 1.600 bis 1.700 g	0,13 0,18
- Normalmast, 1.850 g	1,270	1,290	- 1.700 bis 1.900 g	0,19 0,24
- Schwermast, 2.300 g	1,270	1,290	- ab 1.900 g	0,25 0,29
Enten	1,90	1,90		
am 06.05.2022	von	bis	von	bis
Verbraucherpreise in Bayern, in EUR/kg inkl. MwSt.				
Geflügel		Wildschwein		
Hähnchen, bratfertig	8,90	10,50	- Keule	8,20 20,00
Suppenhühner	7,90	8,20	- Gulasch	6,20 16,00
Enten, bratfertig	7,50	15,90	- Kotelett	8,20 22,00
Gänse, bratfertig	13,00	17,90	- Filet	23,00 35,00
Rehwild		Hirsch		
- Schulter	8,20	17,00	- Schulter o. Knochen	7,20 17,00
- Schlegel m. Knochen	10,20	20,00	- Schlegel o. Knochen	13,20 22,00
- Schlegel o. Knochen	16,20	25,00	- Gulasch	7,20 15,00
- Gulasch	6,20	20,00	- Filet	30,20 35,20
- Rücken m. Knochen	19,20	30,00	Wildhasen	.
- Filet	30,00	45,20	Stallhasen	.

Aktuelle Preisinformationen unter wochenblatt-dlv.de

Terminmarktkurse Milchprodukte

Quelle: AMI-Informiert.de

Schlusskurse, in EUR/t		03.05.2022	06.05.2022	10.05.2022
EEX				
Magermilchpulver	Juni 2022	3.875	3.875	3.900
	Juli 2022	3.850	3.900	3.907
	August 2022	3.850	3.863	3.890
	September 2022	3.825	3.838	3.869
	Oktober 2022	3.825	3.838	3.869
	November 2022	3.800	3.800	3.875
	Dezember 2022	3.800	3.775	3.850
	Januar 2023	3.750	3.750	3.850
Butter	Juni 2022	7.200	7.100	7.088
	Juli 2022	7.150	7.050	7.069
	August 2022	7.125	7.025	7.050
	September 2022	7.150	6.954	6.975
	Oktober 2022	7.025	6.818	6.938
	November 2022	7.000	6.764	6.867
	Dezember 2022	6.925	6.750	6.794
	Januar 2023	6.550	6.425	6.575

Kontraktvolumen für Butter und Magermilchpulver jeweils 5 t.



Markt- und Preisinformationen
zusammengestellt von der
Agrarmarkt Informations-Gesellschaft mbH
Tel. (0228) 33 80 50 – info@AMI-informiert.de



Bayerischer Bauernverband
Marktberichtsstelle